

+++Presseinformation+++Presseinformation+++Presseinformation+++

Der erste *Herpa*-Flieger im Maßstab 1:1 geht auf Tour

Jetzt hebt *Herpa* richtig ab. Vor wenigen Wochen ging das erste Flugzeug des Weltmarktführers von Auto- und Flugzeugmodellen im Maßstab 1:1 an den Start. 570 Quadratmeter Folie gaben einer *DC-3* die Livery des Modellherstellers mit nostalgisch anmutendem Logo. Bis zum Frühjahr 2006 dreht das in Atlanta / Georgia (USA) stationierte Flugzeug in den *Herpa*-Farben seine Runden. Den größten Auftritt wird es vom 4. bis 10. April 2006 auf der *Sun `N Fun*, eine der weltweit größten Air Shows, in Lakeland / Florida haben.

Keine Frage, dass der erste richtige *Herpa*-Flieger auch in kleineren Maßstäben zu haben ist. Realisiert wurde das Flugzeug mit der neuen Bemalung bereits im Maßstab 1:100 bei der Marke *Wooster*. Als *Herpa*-Modell kommt die *DC-3* in den Maßstäben 1:500 und 1:200 in die Sammler-Vitrinen. Die Farbgebung des Original-Flugzeugs und der Modelle vollzog sich nahezu zeitgleich auf drei Kontinenten. Vom Standort des Modellherstellers Diethenhofen in Franken gingen die Grafik, die Farbangaben und der Schriftzug per Mail in die USA und nach Hongkong, wo die Daten am Computer in den gewünschten Maßstab umgesetzt und somit „Modell-tauglich“ gemacht wurden. Während in Griffin im US-Bundesstaat Georgia die Folie in 260 Arbeitsstunden auf das Original-Flugzeug angebracht wurde, rechnete man die Daten zeitgleich in der Modell-Fertigung in Hongkong auf die jeweiligen Maßstäbe 1:500, 1:200 und 1:100 um und bereitete die Produktion der detailgetreuen Modelle vor. Als die *DC-3* in der *Herpa*-Bemalung in den USA im Herbst schließlich startklar war, kam auch grünes Licht für die Auslieferung der Modelle vom anderen Teil der Welt.

Herpa hat sich für die rot-weiße Livery übrigens einen richtigen „Klassiker der Luftfahrt“ ausgesucht. Die *DC-3* mit der Registration N143D stammt aus dem Jahr 1938 und flog unter anderem für die *Swissair* und die amerikanische *Ozark Airlines*. Von 1974 an war sie für verschiedene Unternehmen im Frachtdienst im Einsatz und wird heute vor allem als Schulungsflugzeug bei der Piloten-Ausbildung eingesetzt.

Nähere Informationen über *Herpa* und seinen ersten Flieger im Maßstab 1:1 finden Sie unter www.herpa.de, Fotos erhalten Sie in hoher Auflösung unter www.herpa.de/presse. Für Fragen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Thomas Borgmann, Tel. +49-(0)9824-951-963, E-Mail: borgmant@herpa.de. Wie immer freuen wir uns bei einer Veröffentlichung über ein Belegexemplar.